

Malina Opitz qualifiziert sich für das Jugend präsentiert Bundesfinale 2016

Im vergangenen Halbjahr hat sich der WP-Kurs Naturwissenschaften mit der professionellen, aber auch möglichst unterhaltsamen Präsentation von naturwissenschaftlichen Inhalten beschäftigt. Während dieser Zeit entstanden zum Beispiel Vorträge zu den Themen „*Physikalische Grundlagen des Diskuswurfs (Eva Nies)*“, „*Landen Katzen eigentlich immer auf ihren Pfoten? (Chantal Selzer)*“, „*Elektromotor gegen Diesel – die Umwelt zieht Bilanz (Max Vormschlag)*“ und „*Die Anfänge der Anästhesie – unglaubliche Geschichten aus der Medizin (Hannah Nitzsche)*“.

Malina Opitz hat sich mit ihrem Beitrag „*Knockout Mäuse – nobelpreisverdächtig*“ für das große Jugend präsentiert-Bundesfinale in Berlin qualifiziert. Während der eintägigen Qualifikationsrunde am 23. April in Dreieich durchlief Malina am Vormittag ein Performanz Warm-up, bevor es nachmittags darum ging, sich noch einmal live vor einer Jury zu beweisen. Dabei waren alle Schülerinnen und Schüler aufgefordert, die Jury von ihrem Sachverstand und ihrer Begeisterungsfähigkeit zu überzeugen – kurz, mit rhetorischer Sicherheit und Kreativität die Zuhörer für ihr Thema zu gewinnen.



Bundesweit zählt Malina Opitz somit zu den besten 100 von über 800 Teilnehmerinnen und Teilnehmern. Mit dem Einzug in die Finalrunde ist die Einladung zu einer Präsentationsakademie nach Stuttgart oder Göttingen verbunden: Dort erwartet Malina ein mehrtägiges professionelles Präsentationstraining, das von Trainern des Seminars für Allgemeine Rhetorik der Universität Tübingen durchgeführt wird und sie auf das große Finale im September vorbereitet.

Das Finale findet vom 15.-17. September in Berlin statt. Den Siegern winkt eine Städtereise mit exklusivem Einblick in die Welt der Forschung und der Medien.

Die Gustav-Heinemann-Schule wünscht Malina viel Erfolg!